

verschwindet, wird aufmerksamen Autofahrern längst aufgefallen sein: Der sechsbeinige Hund hört nun auf den Namen Eni. Diese Umstellung will man den Partnern in Salzburg näher erklären, wie immer in einer VIP-Lounge mit italienischem Ambiente. (Halle 14, Stand 409)

### Gebündelte Kompetenz

„Die Messe ist für uns eine wichtige Plattform, um uns mit unseren Kunden zu treffen und das Gespräch mit möglichen Neukunden zu suchen“, sagt *Tony Wilson*, Chairman und COO der Klarius-Gruppe. Das auch mit der Marke Quinton Hazell bekannte Unternehmen punktet mit seinem umfassenden Sortiment: Auf der AutoZum werden beispielsweise Ersatzteile der Produktgruppen Abgasanlagen, Motor, Kühlung, Fahrwerk, Bremse und elektrische Teile zu sehen sein. Ein Thema wird darüber hinaus das neue Lager für Abgasanlagen in Unna (Deutschland) sowie die Einrichtung neuer Stützpunkte in Irland und den Niederlanden sein.

„Wir wollen ein frisches Bild im europäischen Ersatzteilmarkt prägen, den Wettbewerb beeinflussen und einen dynamischen Ansatz einbringen“, umreißt Wilson die Firmenphilosophie. Ein wichtiger Eckstein sei die hohe Fertigungstiefe, die wiederum die Erfüllung höchster Qualitätsansprüche ermögliche: Während viele andere Aftermarket Player nicht mehr selbst fertigten, sehe Klarius einen wesentlichen Wettbewerbsvorteil darin, die Produktionskompetenz im eigenen Haus zu bündeln. (Halle 15, Stand 105)



Tony Wilson, COO von Klarius

### Idealer Partner

Dass Kfz-Betriebe mit Anhängerkupplungen gute Geschäfte machen können, spricht sich immer weiter herum. **Rameder**, größter Anbieter in Deutschland und Österreich, präsentiert sich als idealer Lieferant. „Wir sind nicht nur endkundenorientiert, sondern auch bestrebt, Werkstät-

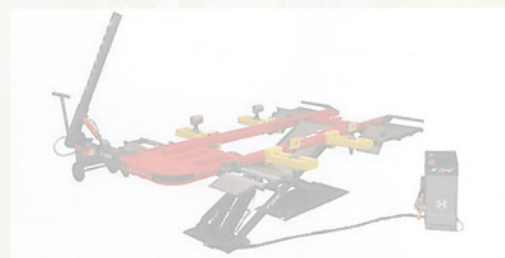


ten und Autohäuser als Partner zu gewinnen“, betont Marketingleiter *Jens Waldmann*.

Als Marktführer liefert das Unternehmen Anhängerkupplungen in tausenden Konfigurationen an, aber auch die zum Einbau nötigen Elektrosätze sowie Transportzubehör vom Fahrradträger bis zur Skibox. Das mühsame „Jonglieren“ zwischen verschiedenen Lieferanten entfällt somit. „Weil viele Werkstätten mit dem Teilemanagement-System von TecDoc arbeiten, haben wir uns dort ebenfalls listen lassen“, erklärt Waldmann. Dies erleichtert nicht nur den Orientierungs- und Bestellvorgang, sondern erlaubt auch Kostenvoranschläge mit genauen Arbeitswertprognosen. (Halle 2, Stand 404)

### Für kleine und große Arbeiten

Zahlreiche Neuheiten finden sich im Werkstattausrüstungsprogramm von **Siems & Klein**. Zwei davon hebt Firmenchef *Christian Brachmann* besonders hervor: Die Richtbank „Celette X-One“



wurde vor allem für kleinere Karosseriereparaturen konzipiert. „Einmal auf der Richtbank positioniert, kann das Fahrzeug leicht und schnell aufgehoben werden, was dem Techniker einen guten Zugang zu den Reparaturstellen ermöglicht“, so

## Wir produzieren

Besuchen Sie uns:  
**AutoZum®**  
Salzburg

12. bis 15. Januar 2011  
Halle 15, Stand-Nr. 105  
Messezentrum Salzburg

Seit über 60 Jahren entwickeln wir Originalqualität für Fahrzeughersteller. Unser Sortiment umfasst mehr als 100.000 Teile für den gesamten europäischen Fahrzeugmarkt. Damit über 5.000 Lieferpunkte. Original-Markenqualität vor



www.qh.com

